Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

12.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 075| 2025

Zwickau: Schwerer Raub in Tankstelle

Verantwortlich: Karolin Hemp, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Schwerer Raub in Tankstelle

Zeit: 11.03.2025, 21:00 Uhr

Ort: Zwickau

Ein Unbekannter bedrohte die Kassiererin und erbeutete Bargeld. Die Polizei sucht Zeugen.

Dienstagabend betrat ein unbekannter Mann eine Tankstelle an der Reichenbacher Straße, nahe der Straße Am Bahnhof. Er bedrohte die Kassiererin mit einem Messer und forderte die Herausgabe von Bargeld. Mit rund 300 Euro flüchtete er schließlich in unbekannte Richtung. Verletzt wurde niemand. Der Täter war dunkel gekleidet und hatte sein Gesicht komplett verdeckt. Die Kriminalpolizei hat Ermittlungen wegen schweren Raubes aufgenommen.

Haben Sie gegen 21:00 Uhr Personen nahe der Tankstelle gesehen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Zeuginnen und Zeugen werden gebeten, ihre Beobachtungen bei der Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375 428 4480 zu schildern. (cf)

Vogtlandkreis

Einbruch in Wohnung

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 11.03.2025, 09:30 bis 10:45 Uhr

Ort: Plauen, OT Bahnhofsvorstadt

Diebe brachen in eine Wohnung in der Bahnhofsvorstadt ein.

Am Dienstagmorgen brachen Unbekannte eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses an der Luisenstraße auf. Sie entwendeten mehrere Goldmünzen im Wert von rund 1.000 Euro. Zudem entstand an der Wohnungstür ein Sachschaden im niedrigen dreistelligen Bereich.

Sind Ihnen im Bereich der Luisenstraße verdächtige Personen aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Das Polizeirevier in Plauen bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 03741 140. (kh)

Auto fährt in Bäckereifiliale

Zeit: 11.03.2025, 15:30 Uhr

Ort: Plauen, OT Siedlung Neundorf

Nachdem sie die Bremse mit dem Gas verwechselte, fuhr eine Frau mit ihrem Pkw in ein Ladengeschäft.

Eine 76-Jährige beabsichtigte am Dienstagnachmittag vor einer Bäckereifiliale an der Ricarda-Huch-Straße in eine Packlücke einzuparken. Sie verwechselte die Bremse mit dem Gaspedal, woraufhin ihr VW stark beschleunigte. Der Pkw fuhr einen Poller um und stieß dann frontal in die Schaufensterscheibe der Bäckerei. Laut ersten Schätzungen summierte sich der Sachschaden auf rund 20.000 Euro. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. (kh)

Unfälle nach Vorfahrtsverletzung

Zeit: 11.03.2025, 15:30 Uhr

Ort: Pausa-Mühltroff, OT Unterreichenau

Auf der S 316 ereigneten sich zwei Unfälle innerhalb kürzester Zeit.

Ein 70-Jähriger fuhr am Dienstagnachmittag mit seinem Nissan von der K 7876 kommend auf die S 316. Dabei übersah er einen vorfahrtsberechtigten 66-Jährigen und stieß mit seinem Citroen zusammen. Die beiden Fahrzeuge waren mit einem Sachschaden von 15.000 Euro nicht mehr fahrbereit und mussten vom Unfallort abgeschleppt werden.

In der Folge fuhr ein 51-Jähriger mit seinem Opel auf den Hyundai einer 36-Jährigen auf. In diesem Fall entstand ein Sachschaden von 5.000 Euro. (kh)

Drei Tatverdächtige zu Einbrüchen ermittelt

Zeit: Februar 2023

Ort: Heinsdorfergrund | Lichtentanne

Umfangreiche, bundeslandübergreifende Ermittlungen führten zu drei Tatverdächtigen.

Im Februar 2023 hat die Polizei mehrere Einbrüche beziehungsweise versuchte Einbrüche in den Ortslagen Heinsdorfergrund und Lichtentanne

polizeilich registriert und erste kriminalpolizeiliche Ermittlungen aufgenommen. Die bislang unbekannten Täter hinterließen bei den Tatbegehungen Sachschäden im mittleren vierstelligen Bereich an den Wohnhäusern (siehe Medieninformation 056/2023 vom 18. Februar 2023 und Medieninformation 061/2023 vom 22. Februar 2023).

Die Kriminalpolizeiinspektion Zwickau hat in umfangreichen Ermittlungen vor Ort und enger Zusammenarbeit mit Kollegen der Polizei Baden-Württemberg drei Tatverdächtige im Alter von 50, 25 und 30 Jahren mit albanischer Staatsangehörigkeit ermittelt.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand können ihnen zwei versuchte und zwei vollendete Einbrüche zugeordnet werden, weitere Einbrüche werden derzeit geprüft. (el)

Pkw nach Ausweichmanöver abschleppreif

Zeit: 12.03.2025, 05:00 Uhr

Ort: Rodewisch

Ein Mann wich mit seinem Pkw einem Reh aus und landete an einem Baum.

Ein 47-Jähriger befuhr am frühen Mittwochmorgen mit seinem BMW die Neue Rützengrüner Straße aus Richtung Rodewisch kommend in Fahrtrichtung Rützengrün. Als plötzlich ein Wildschwein auf die Straße trat, wich der Mann aus, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. In der Folge kollidierte der Pkw mit einem Straßenbaum und war anschließend nicht mehr fahrbereit. Der entstandene Sachschaden lag bei rund 7.000 Euro. Das Schwarzwild entfernte sich unbeschadet vom Unfallort. (kh)

Unfall mit Blechschaden

Zeit: 12.03.2025, 13:00 Uhr

Ort: Treuen, OT Pfaffengrün

Ein Unfall in Pfaffengrün endete mit Blechschaden.

Eine 74-Jährige fuhr mit ihrem Honda am Dienstagmittag von einem Waldweg kommend auf die S 298 in Richtung Herlasgrün auf. Dabei übersah sie eine 42-jährige BMW-Fahrerin und stieß mit ihrem Fahrzeug zusammen. Der entstandene Sachschaden schlug mit rund 10.000 Euro zu Buche. Verletzt wurde niemand. (kh)

Landkreis Zwickau

Gegen Ampelmasten geschleudert

Zeit: 12.03.2025, 05:25 Uhr

Ort: Zwickau

Bei einem Unfall wurde ein Mann leicht verletzt und es entstand ein Sachschaden von rund 100.000 Euro.

Mittwochfrüh war eine 65-jährige Deutsche mit ihrem Renault auf der Kreisigstraße in Fahrtrichtung Dr.-Friedrichs-Ring unterwegs. Als sie nach

links in die Bosestraße abbog, stieß sie mit einem Audi zusammen, dessen 31-jähriger Fahrer auf der Bosestraße in Richtung Neumarkt unterwegs war. Durch den Zusammenstoß drehte sich der Audi und stieß gegen zwei Ampelmasten. Der Renault stieß anschließend gegen einen geparkten Mercedes, der wiederum nach vorn gegen einen Baumschutzbügel geschoben wurde.

Der 31-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen, die ambulant behandelt wurden. Die drei Fahrzeuge wurden stark beschädigt, und auch an den Ampelmasten sowie dem Baumschutzbügel entstand Sachschaden – dieser summierte sich auf geschätzte 103.000 Euro. Der Renault und der Audi waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Wegen auslaufender Betriebsstoffe kamen außerdem die Berufsfeuerwehr sowie eine Spezialfirma zum Einsatz. Straßenbahnen konnten den Bereich der Unfallstelle zwischenzeitlich nicht passieren. Gegen 08:00 Uhr wurde die Straße wieder für alle Verkehrsteilnehmenden freigegeben. (cf)

Rentnerin nach Rauchentwicklung in Wohnung verstorben

Zeit: 11.03.2025, 14:00 Uhr

Ort: Langenbernsdorf

Nach einer starken Rauchentwicklung in ihrer Wohnung kam für eine 89-Jährige jede Hilfe zu spät.

Nach dem Anruf einer Zeugin wurden Kameraden der Feuerwehr am Dienstagnachmittag zu einem Einsatz an die Albertsdorfer Straße gerufen. Der Grund war eine starke Rauchentwicklung in der Wohnung eines Mehrfamilienhauses. Den Einsatzkräften gelang es eine 89-Jährige aus ihrer Wohnung zu bergen.

Sie leiteten sofortige Reanimationsmaßnahmen ein, die jedoch ohne Erfolg blieben. Die Rentnerin verstarb vor Ort. Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen ergaben keinerlei Hinweise auf strafbare Handlungen durch Dritte. Grund der starken Rauchentwicklung war angebranntes Essen auf dem Ceranfeld, wobei die Küche stark verrußt wurde. Es entstand jedoch kein offenes Feuer. Aufgrund der Einsatzmaßnahmen war die B 175 für etwa eine Stunde vollgesperrt. Der entstandene Sachschaden konnte bis dato noch nicht beziffert werden. (kh)

Diverse Verstöße festgestellt

Zeit: 11.03.2025, 23:00 Uhr

Ort: Crimmitschau

Eine allgemeine Verkehrskontrolle endet für einen Insassen in der JVA.

Am späten Dienstagabend hielten Polizeibeamte auf der Leipziger Straße einen Ford an, um eine allgemeine Verkehrskontrolle durchzuführen. Dabei kamen diverse Verstöße zum Vorschein. Ein Drogenvortest beim 29-jährigen, slowakischen Fahrer reagierte positiv auf Amphetamine. Zudem wurde bei ihm ein Cliptütchen mit einer weißen, kristallinen Substanz gefunden, bei der es sich mutmaßlich um Crystal handelt. Der 29-jährige wurde später zur Blutentnahme ins Krankenhaus gebracht. Außerdem stellten die Polizisten

fest, dass die Kennzeichen nicht für den Ford, sondern eigentlich für einen VW ausgegeben worden waren. Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein und Fahrzeugschlüssel des Ford sowie die Kennzeichen wurden sichergestellt.

Im Fahrzeug befanden sich bei der Kontrolle weitere Personen. Eine Recherche ergab, dass für einen von ihnen ein offener Haftbefehl bestand. Da der 35-Jährige das offene Bußgeld vor Ort nicht bar zahlen konnte und auch eine Überweisung fehlschlug, brachten ihn die Beamten schließlich in die Justizvollzugsanstalt. (cf)

Autofahrerin erfasst Radfahrer

Zeit: 11.03.2025, 19:20 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Kändler

Beim Überholen stieß eine Autofahrerin mit einem Radfahrer zusammen

Eine 22-jährige Deutsche befuhr Dienstagabend mit ihrem Seat die Chemnitzer Straße in Fahrtrichtung Autobahn 4. Am Ortsausgang Kändler überholte sie einen Radfahrer, verschätzte sich jedoch mit dem Abstand, sodass sie den 60-Jährigen anfuhr. Der Mann stürzte und erlitt Verletzungen, die im Krankenhaus behandelt werden mussten. Am Pkw und dem Fahrrad entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 3.000 Euro. (cf)